

Bewerbung zur Aufnahme in eine Trainingsgruppe (TG) am Bundesstützpunkt (BSP) Kiel

Das Bewerbungsverfahren umfasst folgende Schritte:

1. Die Seglerin/der Segler bewirbt sich schriftlich bis spätestens 01.02. des laufenden Jahres beim Bundesstützpunkt-Leiter mit folgenden Unterlagen:
 - a. Lebenslauf
 - b. Schul-Zeugnisse der beiden letzten Jahre oder Abschlusszeugnis
 - c. seglerische Ergebnisse der letzten 5 Jahre
 - d. Ergebnisse sportmedizinischer Untersuchungen
 - e. Einschätzung des bisherigen Trainers (DSV-Vorlage)

2. Die Seglerin/der Segler erhält eine Einladung zu einer Woche Probetraining am BSP mit folgenden Zielen:
 - a. Die Seglerin/der Segler erhält die Möglichkeit, den Trainingsbetrieb am BSP und die TG kennenzulernen
 - b. Die Verantwortlichen führen ein persönliches Bewerbungsgespräch mit der Seglerin/dem Segler mit dem Ziel
 - i. der Prüfung der Erfüllung der allgemeinen und disziplinspezifischen Aufnahmevoraussetzungen
 - ii. insbesondere der Prüfung des stabilen Willens der Seglerin/des Seglers, HLSP zu betreiben + des Wissens, was dieser Weg verlangt
 - iii. des Austauschs über die gegenseitigen Erwartungen an die Zusammenarbeit
 - iv. der Klärung und Definition der konkreten Zielsetzungen (Ausbildung + Leistungssport) für die nächsten 3-4 Jahre
 - v. der Klärung der geeigneten Zielbootsklasse und ggfs. konkrete Festlegung des geplanten Weges dorthin
 - c. Abklären der stabilen Gesundheit und Leistungssport-Tauglichkeit durch sportmedizinische Untersuchung beim DSV-Verbandsarzt Prof. Dr. Weisser an der Uni Kiel
 - d. Überprüfung der athletischen Leistungsfähigkeit durch den DSV-Athletiktrainer
 - e. Selbsteinschätzung (DSV-Vorlage)

3. Nach positiver Einschätzung erstellen die Trainer mit der Seglerin/dem Segler unter Einbeziehung der OSP-Laufbahnberatung einen leistungssportlichen dualen Karriereplan für die nächsten 3-4 Jahre (in der Regel die Dauer des Bachelor-Studiums). Dieser gilt als schriftliche Vereinbarung zwischen der Sportlerin/dem Sportler und den Verantwortlichen am BSP.

4. Auf dieser Basis schlagen die verantwortlichen Trainer die Seglerin/den Segler zur Aufnahme in eine TG Nachwuchs am BSP vor. Die finale Entscheidung fällt das Kader-Entscheidungsgremium des Deutschen Segler-Verbandes. Jede Entscheidung über eine Aufnahme wird grundsätzlich individuell betrachtet ("Einzelfall-Entscheidung"). Ein grundsätzlicher Anspruch besteht nicht.

August 2021

Hendrik Ismar, Bundesstützpunkt-Leiter